Live-Webinar

am 27. März 2026, 14.00 - 17.15 Uhr

an Ihrem Arbeitsplatz oder in Ihrem Home-Office



Aufbau-Ergänzungskurs für die Leitung eines Prüfungsteams bei klinischen oder sonstigen klinischen Prüfungen nach der VO (EU) Nr. 2017/745 und/oder Leistungsstudien nach der VO (EU) Nr. 2017/746 in Verbindung mit dem MPDG

Lernziele

Aufgrund der neuen Regularien im Medizinproduktebereich (Europäische Medizinprodukteverordnung, MDR) und bei den sogenannten "In-vitro-Diagnostika (Europäische IVD-Verordnung, IVDR) werden einerseits mehr Studien mit diesen Produkten zu regulatorischen Zwecken erforderlich, anderseits werden aber auch bei vielen Arzneimittelstudien, die kombiniert mit bestimmten Testverfahren, z.B. in der Onkologie, durchgeführt werden, von Hauptprüfer und Prüfer spezifische Medizinproduktefortbildungen gefordert, um von den Ethikkommissionen zustimmend bewertet zu werden. Aufgrund der mittlerweile seit 2013

geltenden Erfordernis, einen Aufbaukurs gemäß Curriculum der Bundesärztekammer vorweisen zu müssen, haben viele Studiendurchführende diese Kursformate für Arzneimittelstudien ("AMG-Studien") absolviert. In diesen Fällen braucht es keine "vollständigen", d.h. jeweils

Teilnehmerkreis

Dieser Kurs richtet sich an Ärzte und Studienpersonal, die klinische Prüfungen mit Medizinprodukten in Klinik und Praxis durchführen wollen und bereitseinen Aufbaukurs nach AMG und einen Grundlagenkurs nach MPDG absolviert haben.

8 Unterrichtseinheiten umfassende Medizinproduktekurse, sondern lediglich sogenannte "komplementären Ergänzungskurse" zum AMG-Grundlagenkurs bzw. AMG-Aufbaukurs, wie es die im Ärzteblatt im letzten Jahr veröffentlichte Empfehlung der Bundesärztekammer und des Arbeitskreises Medizinischer Ethikkommissionen.

Referent

Dr. med. Thorsten Gorbauch Facharzt für Klinische Pharmakologie

Nach seinem Studium und klinisch-ärztlicher Tätigkeit trat Herr Dr. Gorbauch 1988 in die pharmazeutische Industrie ein. Hier bekleidete er verschiedene Positionen innerhalb der Klinischen Forschung und Medizinischer Abteilungen, wobei er sich profunde Erfahrungen sämtlicher Phasen der klinischen Prüfung von Arzneimitteln und Medizinprodukten, einschließlich Nicht-interventioneller Studien (NIS), aneignete. Zuletzt arbeitete er als Leiter Clinical Operations bei Aventis Pharma. Von 2007 bis 2015 war er Stellvertretender Leiter des IZKS der Universitätsmedizin Mainz. Hier lagen seine Schwerpunkte in der Planung, Durchführung und Auswertung multizentrischer klinischer Studien nach AMG und MPG, Safety Management, Qualitätsmanagement, Aufbau von klinischen Studienzentren sowie Beratung und Fortbildung von Prüfärzten und Studienbeteiligten. Seit

Anfang 2015 ist Dr. Gorbauch selbständig als Berater von Unternehmen, Kliniken und Studiendurchführenden tätig.

Schulungsdauer

Dieses Webinar umfasst 4 UE á 45 min und entspricht den aktuellen Empfehlungen der Bundesärztekammer und des Arbeitskreises Medizinischer Ethikkommissionen zur Curricularen Fortbildung.

Lernerfolgskontrolle und Zertifikat

Am Ende des Kurses ist eine Lernerfolgskontrolle vorgesehen. Das erfolgreiche Bestehen ist Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikates. Die Fragen und den Lösungsbogen übersenden wir Ihnen per E-Mail. Sie retournieren diesen ausgefüllt. Nach eingehender Prüfung stellen wir dann Ihr Zertifikat aus.

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme

- Computer / Laptop
- stabile Internetverbindung
- Adobe Connect App (empfohlen) oder Teilnahme über einen Browser
- möglichst ein Headset
 Weitere Informationen erhalten Sie von uns mit der Bestätigung Ihrer
 Anmeldung.

Programm

27. März 2026 (4 UE)

Rechtliche Grundlagen:

- Begriff und Abgrenzung
 Medizinprodukt (inclusive In-vitro Diagnostikum) und rechtliche Folgen
 der Einordnung
- Begriff und Bedeutung des Konformitätsbewertungsverfahrens des Herstellers sowie der klinischen und sonstigen klinischen Prüfung bzw. Leistungsstudie auch im Unterschied zu klinischen Prüfungen mit Humanarzneimitteln
- Besondere Verantwortung des Prüfers/Hauptprüfers für die Prüfungsteilnehmer und das Prüfungsteam
- Abgrenzung und Klärung der unterschiedlichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Prüfer bzw. des Hauptprüfers/des Prüfungsteams/Qualifikation des Prüfers/Hauptprüfers
- Verträge, Versicherungen, Publikation, Honorar, Korruptionsbekämpfung

Spezielle Aufgaben: Studieninitiierung

Verfahrensrechtliche Aspekte
 (Genehmigung durch/Anzeige bei
 Bundesoberbehörde, Zustimmung
 Ethikkommission, Sonstige klinische
 Prüfung, Überwachung durch zuständige
 Landesbehörde, Rücknahme/Widerruf der
 Genehmigung oder der zustimmenden
 Bewertung/Stellungnahme)

Studiendurchführung / Studienabschluss

- Probanden/Patientenrekrutierung, Einschluss, Randomisierung, Sicherstellen der Einhaltung der Ein-/Ausschlusskriterien, Maßnahmen zur Complianceförderung
- Probanden-/Patientensicherheit, fortlaufende Überprüfung der Vertretbarkeit für den Einzelnen/der gesamten Studie, Korrektive Maßnahmen des Sponsors, Abbruchkriterien, vorzeitiger Abbruch, Data and Safety Monitoring Board (DSMB), ADE, SADE, USADE, SAEs, Produktmangel, Vorkommnisse bei Verwendung CEzertifizierter Medizinprodukte, Entblindung, Dokumentation, Meldepflichten

- Informationspflichten und Informationsaustausch nach innen (Team) und außen (Sponsor, Monitor, in- und ausländische Kooperationspartner)
- Kooperationspartner, externe Anbieter (z.B. Pflegedienste), Labore, Röntgen, Pathologie etc.
- Kennzeichnung, Verwendungsnachweis und Rücknahme von Prüfprodukten/ Vergleichsprodukten
- Umgang mit/Kommunikation von Veränderungen im Studienverlauf (Nachträgliche Änderungen/ Modifikationen, Veränderungen innerhalb des Zentrums)
- Studienabschluss: Studienabbruch/
 Follow-up, Gesetzliche Verpflichtungen bei
 Beendigung der Studie, Weiterbehandlung
 des Patienten, Publikation

Lernerfolgskontrolle

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass der wissenschaftliche Leiter/der Referent potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegt. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf unter 3.000 Euro.

Anmeldung

Anrede, Titel Vorname Name Abteilung / Position Krrankenhaus / Praxis Straße PLZ / Ort Telefon E-Mail Datum, Unterschrift

Anmeldung

Fax: 0 60 32 / 34 95 774 E-Mail: willkommen@luscimed.de Im Internet unter: www.luscimed.de

Termin & Uhrzeit

Freitag, 27. März 2026 14.00-17.15 Uhr (4 UE)

Veranstaltungsort

Ihr Arbeitsplatz oder Ihr Home-Office

Webinar-Nr. 26-811

Teilnahmegebühr

320,- Euro (zzgl. gesetzl. USt).

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 55,– Euro (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Veranstalter

LuSciMED Akademie Daniela Schmalle & Elke de Vries GbR Södeler Weg 13a 61231 Bad Nauheim

E-Mail: willkommen@luscimed.de Internet: www.luscimed.de

Fragen? Kontaktieren Sie uns gern!

Daniela Schmalle Tel.: 0 60 32 / 34 95 773 E-Mail: schmalle@luscimed.de

Elke May-de Vries Tel.: 0 60 32 / 34 95 772 E-Mail: devries@luscimed.de

